

Stellenausschreibung

RE/init e.V. arbeitet in der Emscher-Lippe Region mit insgesamt 150 Mitarbeiter*innen und führt seit 1997 öffentlich geförderte (Modell-) Projekte und Maßnahmen zur individuellen Unterstützung, Qualifizierung und beruflichen Integration von benachteiligten Personengruppen sowie zur Demokratieförderung durch. Hierzu verfügen wir über ein bundesweites Netzwerk zur Politik und zu relevanten Akteuren, Institutionen und Verbänden in der Integrationsarbeit und politischen Bildung, die hier einbezogen werden.

RE/init e.V. sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine*n pädagogische*n Mitarbeiter*in Teilzeit (20 Std./Woche) für die Arbeit mit ausstiegswilligen Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus der rechten Szene

Es handelt sich um eine bis zum 31.12.2020 befristete Stelle mit der Option auf Verlängerung.

Zentrale Aufgaben sind:

- Beratung und Begleitung von ausstiegswilligen Jugendlichen und jungen Erwachsenen
- Beratung von Eltern und Bezugspersonen aus dem sozialen Umfeld rechtsextremer Jugendlicher und junger Erwachsener
- Aufarbeitung der rechtsextremen Ideologie
- Planung und Durchführung von Workshops für Fachkräfte an Schulen, Bildungseinrichtungen, im Bereich Justiz und Jugendhilfeeinrichtungen
- Aufbau neuer Netzwerkkontakte und deren Pflege
- Zusammenarbeit mit Kooperationspartner*innen
- Dokumentation der Projektarbeit im Rahmen unseres Qualitätsmanagementsystems und nach externen Anforderungen des Fördermittelgebers
- Mitarbeit bei Veröffentlichungen
- Förderung der Strategie des Gender Mainstreaming

Ihr Profil:

- ein abgeschlossenes Studium im (sozial-) pädagogischen oder einem vergleichbaren Bereich, z.B. Sozial- und Politikwissenschaften
- wünschenswert sind Erfahrungen in der Gesprächsführung, (Systemischen) Beratung und / oder eine Zusatzausbildung im Bereich Anti-Aggressionstraining (AAT), Betzavta/Miteinander, Deeskalationstraining Gewalt und Rassismus (GAV) oder eine vergleichbare Ausbildung
- Sozialkompetenz und Durchsetzungsvermögen
- Argumentations- und Verhaltenssicherheit im Umgang mit gewaltbereiten und/oder rechtsaffinen/rechtsextremen jungen Erwachsenen
- hohe Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit
- Belastbarkeit, Konfliktfähigkeit und Flexibilität
- Freude an der Arbeit in einem engagierten Team von (sozial-)pädagogischen Fachkräften wie auch Fähigkeit zu eigenverantwortlichem Arbeiten
- Affinität für Social Media
- Führerschein Kl. B
- sehr gute PC-Kenntnisse (MS-Office), insbesondere zur Dokumentation und Präsentation des Projekts

Unser Angebot:

- eine interessante und vielseitige Tätigkeit mit Gestaltungsmöglichkeiten und der Möglichkeit, eigene Schwerpunkte zu setzen
- ein leistungsstarkes und engagiertes Team
- Supervision
- Unterstützung bei Fort- und Weiterbildungen
- eine Vergütung in Anlehnung an den TVöD Bund, EG 10

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen – vorzugsweise per E-Mail – an Herrn Gerd Specht: bewerbung@reinit.de

Wenn Sie an dieser verantwortungsvollen Aufgabe interessiert sind, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Mit der Eingabe der Bewerbung erklären sich die Bewerber/innen gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden. Bitte reichen Sie nur Kopien Ihrer Zeugnisse etc. und keine Mappen ein, da die Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden. Sofern Ihnen eine schriftliche Absage zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen drei Monate aufbewahrt und anschließend unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften vernichtet.